

Curriculum vitae

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Brigitte Sindelar



Persönliches

geboren 14. Jänner 1952 in Oberwart, Burgenland
Staatsangehörigkeit: Österreich
E-Mail: brigitte.sindelar@sfu.ac.at; b.sindelar@sindelar.at
ORCID-iD: <https://orcid.org/0000-0002-3377-9693>
Scopus Author ID: 57191913562

Ausbildung, wissenschaftliche Laufbahn und beruflicher Werdegang

9/1970	Beginn des Studiums der Psychologie an der Universität Wien
2/1972 – 9/1972	Praktikantin an der Universitätsklinik für Neurologie (Univ. Prof. Dr. Rudolf Quatember) am AKH Wien
9/1972- 12/1975	Praktikantin der Universitätsklinik für Neuropsychiatrie des Kindes- und Jugendalters am AKH Wien (Vorstand: Univ. Prof. Dr. Walter Spiel) (damals: Kinderstation der Universitätsklinik für Psychiatrie)
1/1976 – 2/1977	Vertragsbedienstete an der Universitätsklinik für Neuropsychiatrie des Kindes- und Jugendalters, eingesetzt für klinisch-psychologische und psychotherapeutische und wissenschaftliche Tätigkeit
11/1976	Promotion zum Dr. phil. an der Universität Wien
3/1977 – 7/1981	Universitätsassistentin an der Universitätsklinik für Neuropsychiatrie des Kindes- und Jugendalters am AKH Wien

5/1981	Abschluss der Ausbildung zur individualpsychologischen Analytikerin im österreichischen Verein für Individualpsychologie
seit 1/1981	in freier Praxis, ab 1982 geführt mit einem Team von Psycholog*innen, Pädagog*innen, Mediziner*innen
bis dato	Lehrtätigkeit und Vortragstätigkeit an diversen universitären und außeruniversitären Institutionen in Österreich, Deutschland, Schweiz
1991	Eintragung in die Liste der klinischen Psychologen des Bundesministerium für Gesundheit
1991	Eintragung in die Liste der Psychotherapeuten des Bundesministerium für Gesundheit
1991	Wahlpsychologin der Sozialversicherung
11/1999	Aufnahme in die Liste der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie
1999	Übernahme des Verlag Austria Press als Eigentümerin und geschäftsführende Gesellschafterin (www.austriapress.at) (ab 2012: Dr. Sindelar Psychoedukation GmbH + Verlag Austria Press, 2018 übergeben an Mag. Christoph Sindelar) https://www.austriapress.at
2002	Gründung und fachliche Leitung der „Schmunzelclubs“ zur Diagnostik und Behandlung von Teilleistungsschwächen nach der „Sindelar-Methode“ https://www.schmunzelclub.at mit Stand 2019 an 14 Standorten, davon 4 in Wien, 2 in Niederösterreich, 3 in Oberösterreich, 2 in Salzburg, 1 in Tirol, 2 in der Slowakei

seit 2004 – dato	Mitglied des Stammpersonals der Sigmund Freud PrivatUniversität Wien (SFU), die im August 2005 akkreditiert wurde
seit 2007 – dato	Leitung einer privaten psychotherapeutischen und klinisch-psychologischen Lehrpraxis – seit 2015: Sindelar Center https://www.sindelarcenter.at/
10/2006 – 5/2008	Aufbau und Leitung der Ambulanz für Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen Aufbau und Leitung der ADS/ADHS-Forschungsambulanz an der SFU
4/2011 – 6/2013	Individualpsychologische Elternschule, gemeinsam mit Univ.Prof. Dr. Max H. Friedrich
10/2012	Habilitation für das Fach Psychotherapiewissenschaft an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien
seit 11/ 2012 – dato	Vizerektorin Forschung an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien
seit 2014 - dato	Leiterin des kindschaftsrechtlichen Konsiliums im Auftrag des Oberlandesgerichts Wien in Kooperation mit der MA 11 und der Familiengerichtshilfe
11/2015	Ernennung zur Universitätsprofessorin für Psychotherapiewissenschaft an der Sigmund Freud Privatuniversität Wien

Ehrungen

2013	Verleihung des Österreichischen Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst
------	---

Inhaltliche Arbeitsschwerpunkte

- Entwicklung einer Methode zur Diagnostik und Behandlung von Teilleistungsschwächen. Das Diagnoseverfahren ist in der Liste der verrechenbaren Tests für klinisch-psychologische Diagnostik der Sozialversicherungsträger aufgenommen. Sowohl das Diagnosematerial als auch das Behandlungsmaterial wurde ins Ungarische, ins Slowakische und ins Tschechische übersetzt.
- Tiefenpsychologisch orientierte (individualpsychologische) Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen
- Rorschach-Psychodiagnostik

Funktionen und Tätigkeiten an der Sigmund Freud Privatuniversität

Vizerektorin Forschung (seit 11/2012)

Lehrende im Studiengang Psychotherapiewissenschaft

Leiterin des Instituts für Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Stellvertretende Lehrgangleiterin, Lehrtherapeutin und Supervisorin im psychotherapeutischen Fachspezifikum Individualpsychologie an der SFU

Implementierung der Datendokumentation für die psychotherapiewissenschaftliche Forschung an der psychotherapeutischen Ambulanz der SFU für Erwachsene und an der psychotherapeutischen Ambulanz der SFU für Kinder und Jugendliche.

Etablierung der Ethikkommission 2013, Vorsitzende der Ethikkommission bis Ende 2018 (Übergabe des Vorsitzes an Univ.-Prof. Dr. Giselher Guttman mit 1/2019)

Einrichtung des Universitätslehrgangs für Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, der mit Bescheid des österreichischen Bundesministeriums für Gesundheit vom 27.1.2016 zertifiziert wurde und die SFU als Weiterbildungseinrichtung für die psychotherapeutische Arbeit mit Säuglingen, Kindern und Jugendlichen im Hinblick auf die Einhaltung der Richtlinie für die psychotherapeutische Arbeit mit Säuglingen, Kindern und Jugendlichen sowie der Fort- und Weiterbildungsrichtlinie für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten vom Psychotherapiebeirat des Bundesministeriums für Gesundheit

anerkannte und damit berechnigte, die Weiterbildung in Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie zu bescheinigen. Leitung bis Ende 2018
2013: Gründung der wissenschaftlichen peer-reviewed Zeitschrift „SFU Forschungsbulletin“ (Open Access Online geführt), Mitherausgeberin bis 12/2018

2014: Gründung der wissenschaftlichen peer-reviewed „Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie“ (Open Access Online geführt), Herausgeberin bis 2/2019

Publikationen

Zeitschriftenartikel

- Spiel, W., Bogyi, G., & Bruscek (=Sindelar), B. (1977). Einige Gedanken über zulässige und übersteigerte Anforderungen in der Schule. *Unser Weg. Pädagogische Zeitschrift* 4/32 .
- Bruscek (= Sindelar), B. (1977). Kognitive Leistungsschwächen bei Legasthenikern. *Zeitschrift für Kinder- und Jugendpsychiatrie*, S. 61-65.
- Bruscek (=Sindelar), B., Friedrich, M.H., & Gergely, T (o.J. wahrscheinlich 1977): Untersuchung über die Wirksamkeit von *Eleutherococcus Senticosus Maximow*
- Spiel, W., & Bruscek (= Sindelar), B. (1978). Deprivation in neuropsychologischer Sicht. *Österreichische Ärztezeitung* 33/10/78.
- Spiel, W., & Bruscek (= Sindelar), B. (1978): Klinik beginnender Abbauprozesse im Kindes- und Jugendalter.
- Spiel, W., & Bruscek (=Sindelar), B. (1978). Die Entwicklung der Kinderpsychotherapie in Europa. *Psychiat. Neurol.med. Psychol. Leipzig*, S. 290-295.
- Sindelar, B. (1985). Teilleistungsstörungen als Ursachen von Sprachentwicklungsverzögerungen. *Der Sprachheilpädagoge*. 16. Jahrgang, Heft 3, S. 14-22.
- Sindelar, B. (1992). Sprachverarmung. *Sozialpädagogische Impulse*.
- Sindelar, B. (2004). Die Zukunft des Lernens. *Zeitschrift für Empirische Pädagogik* 18/1, S. 162-169.
- Sindelar, B. (2006). Die neue Kinderkrankheit Legasthenie. *Zeitschrift für Pädiatrie und Pädologie* 1, S. 16-22.
- Sindelar, B. (2007). Informationsverarbeitungsstörungen in ihrer Auswirkung auf das Verhalten von Kindern und Jugendlichen – eine Schnittstelle zwischen Kinderpsychotherapie, Neuropsychologie und klinischer Neuropsychologie. (U. G. Forschung, Hrsg.) *Internationale Zeitschrift für ärztliche Fortbildung* 12, S. 17-18.

- Sindelar, B. (2007). Zur Psychodiagnostik psychischer Störungen im Kindes- und Jugendalter: Ein Modell zur Integration entwicklungspsychologischer Konzepte. *InternationalZeitschrift für ärztliche Fortbildung 25, Update in Psychiatrie und Psychotherapie-Essentials*, S. 26-27.
- Sindelar, B., & Fiegl, J. (2008). Fremdbetreuung von Kleinst- und Kleinkindern: Wünsche und Erwartungen der Eltern. *Zeitschrift für Pädiatrie und Pädologie 3*, S. 11-14.
- Sindelar, B., Friedrich, M. H., Scharinger, C., & Kuenburg, A. (2008). Die ganze Schule ist eine Bühne: Kindertheater als Bildungsinstrument. *Zeitschrift für Pädiatrie und Pädologie 43/4*, S. 15-20.
- Sindelar, B. (2010). Zur Behandlung von Legasthenie und anderen Lernstörungen durch Teilleistungsschwächenbehandlung. *Transylvanian Journal of Psychology (ERDÉLYI PSZICHOLÓGIAI SZEMLE) 2*, S. 147-179.
- Sindelar, B., Hejze, D., & Langer, V. (2011). Leistungsmotivation und Lernerfolg bei Volksschulkindern - Ergebnisbericht einer Langzeitstudie. *Zeitschrift für Pädiatrie und Pädologie 2*, S. 23-27.
- Sindelar, B., & Ableidinger, K. (2011). Behandlungsrelevante Diagnostik von ADHS. Ergebnisse einer klinisch-empirischen Studie. *Zeitschrift für Pädiatrie und Pädologie 4*, S. 22-27.
- Sindelar, B. (2011). Zeit zum Abschied vom Rotstift. Der Einfluss des Umgangs mit Fehlern auf Leistungsmotivation und Lernerfolg bei Volksschulkindern: Ergebnisbericht einer empirischen Langzeitstudie. *Begegnungen. Zeitschrift des Verbandes der Deutschlehrer und Germanisten der Slowakei 40*, S. 24-30.
- Sindelar, B. (2012). Diskussionsbeitrag zu den Beiträgen von Heisterkamp und Worm/Geißler in Psychoanalyse und Körper Nr. 20. *Psychoanalyse & Körper, Nr. 21, 11. Jg, Heft 11*, S. 83-87.
- Sindelar, B. (2013). Editorial. *SFU Forschungsbulletin 2013/1*, S. I-III. doi: 10.15135/13.1.1.1-3
- Mayr, S., Sindelar, B., & Petta, P. (2013). Serious Game-gestützte Interventionen zur Behandlung von Kindheitstraumata: Eine Konzeptstudie. *SFU Forschungsbulletin 1/1*, S. 55-63. doi: 10.15135/13.1.1.55-63
- Sindelar, B. (2014). Kinder und Jugendliche, gefangen im weltweiten Netz. Individualpsychologische Gedanken zur Online-Computerspielsucht von Kindern und Jugendlichen. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie 2014/1*, S. 97-116. doi: 10.15136/14.1.1.xx-x5
- Sindelar, B. (2014). *Pubertät und Adoleszenz: Erwachsenwerden ist schwer!* Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2014). Editorial: Psychotherapy across National and Cultural Borders. *SFU Forschungsbulletin 2014/1*, S. I-II. DOI:10.15135/14.2.1.I-II.
- Sindelar, B. (2014). ADHS-Diagnostik im Kindes- und Jugendalter. *Spektrum Psychiatrie 2014/3*, S. 12-15.

- Sindelar, B., & Bendas, C. (Dezember 2015). Neue Aktionsfelder der destruktiven Aggression: Mobbing und Cybermobbing bei Jugendlichen – Ergebnisse einer empirischen Untersuchung. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie* 2/2, S. 70-87. doi:10.15136/15.2.2.70-87 .
- Karpf, C., & Sindelar, B. (Dezember 2015). Überlegungen zur leitenden Fiktion selbstverletzender Verhaltensweisen in Religion, Gesellschaft und Psychopathologie. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie* 2/2, S. 54-69. DOI 10.15136/15.2.2.54-69
- Sindelar, B. (Juli 2016). Gleichwertig, wenn auch nicht gleichartig. Von der Individualität der individualpsychologischen Therapieausbildungen in Österreich. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie* 3.Jg/1, S. 55-65. DOI: 10.15136/2016.3.1.
- Sindelar, B. (2016). Märchenhaft menschlich. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie*, 3. Jg, Heft 2, S. 1-15. doi:10.15136/2016.3.2.1-15
- Eichenberg, C., Küsel, C., & Sindelar, B. (2016). Computerspiele im Kindes- und Jugendalter. Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Präferenz von Spielgenres, Spielanforderungen und Spielfiguren und ihre Bedeutung für die Konzeption von Serious Games. *Merz. Zeitschrift für Medienpädagogik* 60.Jg/6, S. 97-109.
- Eichenberg, C., Schott, M., Decker, O., & Sindelar, B. (2017). Attachment Style and Internet Addiction: An Online Survey. *J Med Internet Res* 2017;19(5), S. e170. doi:10.2196/jmir.6694 <http://www.jmir.org/2017/5/e170/>
- Sindelar, B. (30. 06 2017). Bezogen erzogen – Unterstützung pädagogischen Handelns durch Psychotherapiewissenschaft und klinische Entwicklungspsychologie im Kontext ethnischer Diversität: Ein interdisziplinärer Zugang zur Optimierung des Schulunterrichts. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie*(Jg, 4(1)), S. 1-28. doi:10.15136/2017.4.1.1-28
- Sindelar, B. (2018). Herausforderung Elternschaft. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie*, 4(2), 21-46. doi: [10.15136/2018.5.2.21-46](https://doi.org/10.15136/2018.5.2.21-46)
- Sindelar, B., Aden, J., & Sindelar, C. M. (2018). Entwicklungsrisiko Rechtschreibschwäche (Legasthenie). *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie*, 4(2), 73-96. doi: [10.15136/2018.5.2.73-96](https://doi.org/10.15136/2018.5.2.73-96)
- Sindelar, B. (2018). Kindheit und Elternschaft. Editorial. *Zeitschrift für freie psychoanalytische Forschung und Individualpsychologie*, 4(2), I-III. doi: 10.15136/2018.5.2.I-III

Buchbeiträge

- Spiel, W., Leixnering, W., & Bruscek (=Sindelar), B. (1977). Neurotische Lernstörungen und ihre Behandlung. Theorie, Praxis und Therapie. In G. Nissen (Hrsg.), *Intelligenz, Lernen und Lernstörung*. Berlin, Heidelberg, New York: Springer.
- Bruscek (=Sindelar), B. (1980). Zur differenzierten Diagnostik und Therapie von Teilleistungsschwächen. In M. H. Friedrich (Hrsg.), *Teilleistungsschwächen und Schule* (S. 107-129). Bern: Hans Huber.
- Sindelar, B. (1983). Kognition-Persönlichkeit-Lebensstil. In A. Kehrner, & G. Bogyi (Hrsg.), *Das weite Land der Individualpsychologie* (S. 128-136). Wien: Literas.
- Sindelar, B. (1993). Teilleistungsschwächen - Förderkonzept. In F. X. Kerschbaumer (Hrsg.), *Praxishandbuch zur integrativen Kindergartenpädagogik*. Salzburg: Otto Müller.
- Sindelar, B. (2000). Diagnosis and treatment practises in the field of ADD/ADHD/HD in Europe. In Council of Europe/Group Pompidou (Hrsg.), *Drugs and Addiction: Attention Deficit/Hyperkinetic Disorders: Their Diagnosis and Treatment with* (S. 55-101). Strassburg: Council of Europe Publishing.
- Sindelar, B. (2004). Teilleistungsschwächen und Legasthenie. In G. Weber (Hrsg.), *Kompendium für den Schularzt* (S. 432-439). Wien: Verlagshaus der Ärzte.
- Sindelar, B. (2007). Wodurch und in welchem Alter erwerben Kinder Vorurteile? In A. Pelinka, & I. König (Hrsg.), *Vorurteile in der Kindheit - Ursachen und Gegenstrategien. Studienreihe Konfliktforschung* (S. 7-18). Wien: Braumüller.
- Sindelar, B. (2011). Die neuen Kinderkrankheiten - Heilen und Bilden? In B. Rieken (Hrsg.), *Alfred Adler heute - Zur Aktualität der Individualpsychologie* (S. 195-206). Münster: Waxmann.
- Sindelar, B. (2011). Das Erstgespräch und die psychotherapeutische Diagnostik. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 221-229). Wien New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Erziehung - Schule - Pädagogik. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 335-348). Wien New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Gender und Sexualität. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 165-174). Wien New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Integrative Modelle – Profession und Wissenschaft. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie – Pädagogik – Gesellschaft* (S. 417 - 423). Wien New York: Springer.

- Sindelar, B. (2011). Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 275-305). Wien - New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Kriterien psychischer Gesundheit. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 87-95). Wien New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Neurowissenschaften und Individualpsychologie. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 267 - 273). Wien - New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Psychoedukation, Beratung, Coaching,. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 349-351). Wien New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Psychosomatik. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 307-314). Wien New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011). Psychotherapeutische Begegnungen. In B. Rieken, B. Sindelar, & T. Stephenson, *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft* (S. 245-249). Wien New York .
- Sindelar, B. (2017). Der rettende Ehemann. Marnie. In M. Poltrum, & B. Rieken, (Hrsg.), *Seelenkenner Psychoschurken. Psychotherapeuten und Psychiater in Film und Serie* (S. 319-332). Berlin/Heidelberg: Springer.
- Sindelar, B. (2017). Diagnostik und Prognostik in der Psychologie. In R. Popp, B. Rieken, & B. Sindelar, *Zukunftsforschung und Psychodynamik. Zukunftsdenken zwischen Angst und Zuversicht. Reihe Psychotherapiewissenschaft in Forschung, Profession und Kultur, (Hrsg. B. Rieken)* (Bd. 21, S. 100-104). Münster: Waxmann.
- Sindelar, B. (2017). Neue und zukünftige Herausforderungen für die Psychotherapie. In R. Popp, B. Rieken, & B. Sindelar, *Zukunftsforschung und Psychodynamik. Zukunftsdenken zwischen Angst und Zuversicht. Reihe Psychotherapiewissenschaft in Forschung, Profession und Kultur, (Hrsg. B. Rieken)* (Bd. 21, S. 116-123). Münster: Waxmann.
- Sindelar, B. (2017). Zukunftsdenken in der Entwicklungspsychologie, der Pädagogischen Psychologie und der psychosozialen Prävention. In R. Popp, B. Rieken, & B. Sindelar, *Zukunftsforschung und Psychodynamik. Zukunftsdenken zwischen Angst und Zuversicht. Reihe Psychotherapiewissenschaft in Forschung, Profession und Kultur, Band 21 (Hrsg: B. Rieken)* (Bd. 21, S. 75-95). Münster: Waxmann.
- Sindelar, B. (2017). Kinderpsychotherapie mit Körper, Seele und Geist. In P. Geißler, & B. Rieken (Hrsg.), *Der Körper in der Individualpsychologie. Theorie und Praxis* (S. 125-138). Gießen: Psychosozial-Verlag.

- Sindelar, B. (2017). Zur Zukunft der Psychotherapiewissenschaft: Wissenschaftskommunikation, Aus- und Fortbildung, neue Herausforderungen. In R. Popp, B. Rieken, & B. Sindelar, *Zukunftsforschung und Psychodynamik. Zukunftsdenken zwischen Angst und Zuversicht. Reihe Psychotherapiewissenschaft in Forschung, Profession und Kultur, (Hrsg. B. Rieken)* (Bd. 21, S. 109-115). Münster: Waxmann.
- Oberegelsbacher, D., Rieken, B., & Sindelar, B. (2017). Individualpsychologie. Lebensintegration durch Selbstverantwortung. In D. Berthold, J. Gramm, M. Gaspar, & U. Sibelius (Hrsg.), *Psychotherapeutische Perspektiven am Lebensende* (S. 175-190). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.
- Sindelar, B. (2018). Was das Leben verändert. Entwicklung, Umwelt, Lebensereignisse. In T. Druyen (Hrsg.), *Die ultimative Herausforderung - über die Veränderungsfähigkeit der Deutschen* (S. 247-270). Wiesbaden: Springer.
- Sindelar, B. (2019). Teilleistungsschwächen als Hindernis in der Realisierung des kognitiven Hochleistungspotenzials. In (DGhK) Deutsche Gesellschaft Für Das Hochbegabte Kind (Hrsg.), *Gesichter von Hochbegabung* (S. 75-95). Frankfurt am Main: Info3-Verlagsgesellschaft Brüll & Heisterkamp.
- Sindelar, B. (2019). Das riskante Leben des Captain "Whip" Whitaker. In M. Poltrum, B. Rieken, & T. Ballhausen (Hrsg.), *Zocker, Drogenfreaks & Trunkenbolde. Rausch, Ekstase und Sucht in Film und Serie* (S. 75-87). Berlin: Springer Nature.

Bücher

- Sedlak, F., & Sindelar, B. (1983). *Hurra, ich kann's!* Wien: öb&vhtp.
- Sindelar, B. (2000). *Leitfaden zur Behandlung von Teilleistungsschwächen*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2000). *Teilleistungsschwächen als Ursache kindlicher Lern- und Verhaltensstörungen*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2001). *Basic Functional Disorders*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2001). *Mein Kind ist doch nicht dumm*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2002). *A stupid child? Not at all!* Wien: Austria Press.
- Sindelar, B., & Unterfrauner, E. (2006). *Testtheoretische Analyse und Standardisierung des Verfahrens zur Erfassung von Teilleistungsschwächen*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2008). *Migration als Entwicklungsrisiko Eine Untersuchung zur Sprachentwicklung von Vorschulkindern. Ergebnisbericht und Konsequenzen*. Wien: Sigmund Freud PrivatUniversitätsVerlag., 2. Auflage 2012

- Sindelar, B. (2009). *Kursbuch Psychoedukation- Nutzen und Wirksamkeit der Teilleistungsschwächenbehandlung zur Behebung von Legasthenie und anderen Lernstörungen* (2. Ausg.). Wien: Austria Press.
- Rotter, S., & Sindelar, B. (2010). *Vorhang auf fürs Leben!* Wien: Verlag für Schule und Wissenschaft. editon besser leben.
- Rieken, B., Sindelar, B., & Stephenson, T. (2011). *Psychoanalytische Individualpsychologie in Theorie und Praxis. Psychotherapie, Pädagogik, Gesellschaft*. Wien, New York: Springer.
- Sindelar, B. (2011 [2008]). *Partielle Entwicklungsdefizite der Informationsverarbeitung: Teilleistungsschwächen als Ursache kindlicher Lern- und Verhaltensstörungen* (2. Ausg.). Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2013). *Seelenkundig. Eine Einführung in die Psychologie*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2014). *Von den Teilen zum Ganzen. Theorie und Empirie einer integrativen psychologischen und psychotherapeutischen Entwicklungsforschung. Reihe Psychotherapiewissenschaft in Forschung, Profession und Kultur* (Bd.7). Münster: Waxmann.
- Sindelar, B. (2014). *Pubertät und Adoleszenz*. Wien: Austria Press.
- Popp, R., Rieken, B., & Sindelar, B. (2017). *Zukunftsforschung und Psychodynamik. Zukunftsdenken zwischen Angst und Zuversicht. Reihe Psychotherapiewissenschaft in Forschung, Profession und Kultur* (Bd. 21). Münster: Waxmann.

Tests und Trainingsprogramme

Tests

- Sindelar, B. (2001). *Die Katze Miau – Screeningverfahren zur Früherfassung von Teilleistungsschwächen*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2002 [1986]). *Verfahren zur Erfassung von Teilleistungsschwächen*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2012). *Der Smiley-Test: Fragebogen zur Messung der Leistungsmotivation bei Volksschulkindern*. Wien: Austria Press.

Trainingsprogramme

- Sindelar, B. (1982). *Lernprobleme an der Wurzel packen*. Wien: Ertl-Verlag.
- Sindelar, B. (2002 [1993]). *Trainingsprogramme gegen Teilleistungsschwächen*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2002). *Spiel mit Miau- Trainingsprogramme gegen Teilleistungsschwächen für Kindergartenkinder*. Wien: Austria Press.

- Sindelar, B. (1. Auflage 1999, weitere technisch und inhaltlich überarbeitete Auflagen 2003, 2009, 2016; letzte technisch und inhaltlich überarbeitete Auflage Oktober 2019).
Trainingsprogramme zur Behandlung von Teilleistungsschwächen – Serious Games (Computerspielversion): Die neun Schmunzelspiele: auditive Figurgrunddifferenzierung, visuelle Figurgrunddifferenzierung, Raumorientierung, visuelle Differenzierung, auditive Differenzierung, auditives Gedächtnis, visuelles Gedächtnis, Intermodalität, Serialität. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Die gestohlenen Namen. Trainingsprogramm zur Förderung der auditiven Aufmerksamkeit bei Vorschulkindern und Schulanfängern*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Duett, Memory. Trainingsprogramm zur Förderung des visuellen Gedächtnisses für Vorschulkinder und Schulanfänger*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Greifquartett - Steuermann und Matrose - Schau mich an - Schatzinsel - Akrobat - Hausbau - Wo wohnst du? Sieben Spiele zur Förderung der taktil-kinästhetischen Wahrnehmung, des Körperschemas und der Raumorientierung*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Hexentanz und Firlefanzen. Trainingsprogramm zur Förderung des auditiven Gedächtnisses bei Vorschulkindern und Schulanfängern*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Hokuspokusfidibus. Trainingsprogramm zur Förderung der auditiven Differenzierung bei Vorschulkindern und Schulanfängern*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Krabbelhüpf - Vorwärtsrückwärtskrabbelhüpf - Boing - Gobodullo-Kegeln - Nebelbilder - Aufgedeckt - Horch mal, wer da singt! Sieben Spiele zur Förderung der Intermodalität für Vorschulkinder und Schulanfänger*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Quartett, Zwillinge. Trainingsprogramm zur Förderung der visuellen Differenzierung für Vorschulkinder und Schulanfänger*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Schnapp und hüpf! Fang Miau! Trainingsprogramm zur Förderung der visuellen Aufmerksamkeit bei Vorschulkindern und Schulanfängern*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2004). *Tanzerei - Flechtwerk - Ballern - Kluppenzupf - Schmunmischufema. Fünf Spiele zur Förderung der Serialität für Vorschulkinder und Schulanfänger*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2007). *Gobodullos Ballonjäger - Computerspiel zum Blickbewegungstraining*. Wien: Austria Press.
- Sindelar, B. (2007). *Das Fehlerkillerspiel (Serious Game)*. Wien: Austria Press.

Publikationen in anderen Sprachen (Übersetzungen)
Bücher, Tests und Trainingsprogramme

Sindelarova, B. (1996). Předcházíme poruchám učení. Praha: portal.

Sindelar, B. (1998). De jó, már én is tudom! Budapest: Bárczi Gusztáv Gyógypedagógiai Tanárképző Foiskola.

Sindelar, B. (1999). Melleklétek. Vizsgálóeljárás Az Iskolás Gyermekek Részképesség-Gyengeségének Felismerésére A Tréningprogram Használatához Eszközök. Budapest: Bárczi Gusztáv Gyógypedagógiai Tanárképző Foiskola.

Sindelar, B. (1999). Útmutató a "Sindelar-Tréningprogram" Egyéni Fejlesztési Terv Kidolgozásához Dr. Brigitte Sindelar által összeállított egyéni Fejlesztési Tervjavaslatok. Budapest: Bárczi Gusztáv Gyógypedagógiai Tanárképző Foiskola.

Sindelar, B. (2008). Deficity Ciaskových Funkcií. dyslexia, dysgrafia, dyskalkúlia, poruchy nenia, správania, atď. Diagnostika a terapia. Bratislava: Psychodiagnostika.